

Standardlastprofilverfahren Gültig ab 01.01.2018

- Der Netzbetreiber wendet für die Ermittlung der Allokationszeitreihen von Ausspeisepunkten bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 kWh/h und bis zu einer vom Netzbetreiber nach § 24 Abs. 2 GasNZV festgelegten maximalen jährlichen Entnahmemenge von 1.100.000 kWh das synthetische Standardlastprofilverfahren an.
- Hierzu werden ab 01.01.2018 ausschließlich folgende Standardlastprofile (SLP) nach TU München verwendet:

Netzbetr. Kurzbez.	Netzbetreiber Bezeichnung	Leitfaden Nomenklatur alt / neu ¹⁾		Leitfaden Beschreibung ¹⁾	Leitfaden Auspr. ¹⁾
HHN	Haushalt	DE_HEF03	D13	Haushalt, Klasse 11, Deutschland, Einfamilienhaus	o
HKO	Kochgas	DE_HKO03	HK3	Haushalt, Deutschland, Kochgas	o
GBA	Bäckereien	GBA03	BA3	Bäckereien	o
BD2	Sonstige betr. Dienstleistung 02	GBD02	BD2	sonst. betr. Dienstleistungen,	-
BH2	Beherbergungen 02	GBH02	BH2	Beherbergung	-
HA2	Handel 02	GHA02	HA2	Einzelhandel, Großhandel	-
MK2	Metall & Kfz 02	GMK02	Mk2	Metall, KFZ	-

1) Gemäß BDEW/VKU/GEODE-Leitfaden „Abwicklung von Standardlastprofilen Gas“

Die für diese Standardlastprofile gültigen Sigmoid-Koeffizienten und Wochentagfaktoren entsprechen dem BDEW/VKU/GEODE-Leitfaden „Abwicklung von Standardlastprofilen Gas“. Der Netzbetreiber behält sich vor, diese Koeffizienten bzw. Faktoren anzupassen. Die Kürzel in der 1. Spalte haben teilweise netzbetreiberindividuelle Bezeichnungen. Es gilt der bayerische Feiertagskalender. Der Multiplikator M_{SLP} für das Normaljahr wurde durch das Mehrjahresmittel von 2010 – 2016 festgelegt.

- Die Ermittlung der Allokations- bzw. Kundenwerttemperatur basiert auf folgender Temperaturmessstelle des Deutschen Wetterdienstes:
 - DWD-ID: P877
 - Name: Rosenheim
 - Geogr. Breite: 47,87 °
 - Geogr. Länge: 12,12 °
 - Höhe über NN: 444 m

Die Ermittlung der Allokationszeitreihe für SLP-Ausspeisepunkte erfolgt durch den Netzbetreiber auf Basis

- der oben gelisteten Lastprofile
- der vom Netzbetreiber ermittelten Jahresverbrauchsprognose bzw. dem festgelegten Kundenwert
- einer berechneten geometrischen Tagesmitteltemperatur für den Liefertag

Formel zur Berechnung der geometrischen Tagesmitteltemperatur:

$$T = \frac{T_t + 0,5 \cdot T_{t-1} + 0,25 \cdot T_{t-2} + 0,125 \cdot T_{t-3}}{1,875}$$

Hierbei bedeuten:

- T_t Prognose-Tagesmitteltemperatur des Liefertages (t)
- T_{t-1} Prognose-Tagesmitteltemp. einen Tag vor dem Liefertag (t - 1)
- T_{t-2} Ist-Tagesmitteltemperatur zwei Tage vor dem Liefertag (t - 2)
- T_{t-3} Ist-Tagesmitteltemperatur drei Tage vor dem Liefertag (t - 3)

Informationen über das verwendete Standardlastprofilverfahren des Netzbetreibers, sowie die verfahrensspezifischen Parameter, sind auf den Internetseiten des Netzbetreibers veröffentlicht:

Stadtwerke Rosenheim Netze GmbH: www.swro-netze.de

Innergie GmbH: www.inn-ergie.de